

*Diese Seite: Ludwig Passini, 1832-1903
Anna Passini auf dem Balkon des
Palazzo Priuli in Venedig, um 1866
Aquarell auf Papier auf Karton
56,5 x 41 cm
Rechts unten signiert*



HERITAGE PR

DER KUNSTHÄNDLER ALS KURATOR

KUNKEL FINE ART – Passion und Anspruch als Leitgedanke des
Kunsthandels

Der visuelle Funke muss überspringen“, beschreibt der Münchner Kunsthändler Alexander Kunkel das Gefühl, welches ihn beim Erwerb bzw. Verkauf eines Kunstwerks leitet. „Denn nur, wenn ich selbst Feuer und Flamme für ein Objekt bin, überträgt sich meine Begeisterung auch auf meine Kunden.“ Hierbei handelt es sich um Privatsammler, Händlerkollegen sowie Museen in Europa und den USA. Viele von ihnen hat der promovierte Kunsthistoriker bereits während des Studiums kennengelernt, in dem er früh Erfahrungen im internationalen Kunsthandel sammelte.

2012 machte der damals 32-jährige seine Passion zum Beruf und gründete KUNKEL FINE ART. Der Schwerpunkt liegt auf dem An- und Verkauf sowie der Vermittlung von Zeichnungen, Gemälden und Skulpturen des 19. bis mittleren 20. Jahrhunderts. Freilich ist persönlicher Geschmack nur eines von vielen Kriterien, die Kunkel bei der Auswahl der von ihm angebotenen Kunstwerke berücksichtigt. Tadellose Provenienz, ausgezeichneter Erhaltungszustand und hohe künstlerische Qualität sind ihm mindestens genauso wichtig. Schließlich möchte er mit seinem Programm vor allem auch international renommierte Kunsthistoriker, Kuratoren und Museumsdirektoren überzeugen.

Neben dem regulären Kunsthandel zeigt Kunkel daher jährlich eine Sonderausstellung in seinen Räumlichkeiten, deren Thema er ein bis zwei Jahre vorher festlegt. „Nur so bleibt mir genügend Zeit, um nach Werken Ausschau zu halten, die sich in der Zusammenstellung zu einem inhaltlich wie ästhetisch stimmigen Ganzen fügen und den Charakter einer musealen Kabinettausstellung haben.“ Dieses Konzept verfolgt er auch bei der Gestaltung seiner Stände auf Kunstmesen. „Der Besucher soll auf den ersten Blick erkennen, dass die Objekte miteinander kommunizieren und bewusst für die jeweilige Präsentation ausgewählt worden sind.“ Mit dieser Idee hat sich Kunkel nicht zuletzt auch in Kollegenkreisen Anerkennung erworben.

Nachdem er 2014 erstmals auf den HIGHLIGHTS – Internationale Kunstmesse München vertreten gewesen ist, wurde er 2015 in den Arbeitskreis der Aussteller aufgenommen und zählt ab 2016 zu den Geschäftsführern von Deutschlands schönster Kunstmesse. ■



Kontakt:
Dr. Alexander Kunkel
Prinzregentenstraße 71
81675 München

Tel.: 089 / 21 86 90 34
Mobil:
0157 / 75 00 28 53
Mail:
info@kunkelfineart.de
www.kunkelfineart.de



*Diese Seite v.o.n.u.:
Valentin Raths, 1825-1905
Ziegelhütten im Sabinergebirge, 1867
Öl auf Leimwand, 100 x 158,5 cm
Rechts unten signiert*

*Adolph Menzel, 1815-1905
Studie eines nach vorne
gebeugten Mannes, 1878
Bleistift auf Papier
20,6 x 13,2 cm
Links unten monogrammiert*



*Franz von Stuck, 1863-1928
Amazone, 1897
Bronze, Höhe 36 cm
(mit Sockel 65 cm)
Bezeichnet am Sockel
vorn: FRANZ STVCK
Gießermarke am Sockel hinten:
GUSS C. LEYRER MÜNCHEN
Modell 1897; Guss vor 1906
und datiert*